



KANTON
NIDWALDEN

LANDRAT

LANDRATSBÜRO

Dorfplatz 2, Postfach 1246, 6371 Stans
Telefon 041 618 79 04, www.nw.ch

CH-6371 Stans, Dorfplatz 2, Postfach 1246, STK

An die Mitglieder des Landrates

Stans, 12. März 2019

Wahl einer Präsidentin für das Obergericht und das Verwaltungsgericht

Sehr geehrte Landrätinnen und Landräte

Der Landrat hat am 21. November 2018 den vorzeitigen Rücktritt von Ober- und Verwaltungsgerichtspräsident Dr. iur. Albert Müller auf den 30. Juni 2019 genehmigt. Damit ist das Präsidium für das Obergericht und das Verwaltungsgericht für den Rest der Amtsdauer 2016-2020 neu zu wählen.

Gestützt auf Art. 16 des Landratsgesetzes hat das Landratsbüro die Wahlvorschläge für die vom Landrat vorzunehmenden Wahlen auszuarbeiten. Die Fraktionen können für die Wahl der Gerichtspräsidien und der weiteren Mitglieder der Gerichte Wahlvorschläge einreichen. Das Landratsbüro hat eine Findungskommission unter Einbezug einer Vertretung aller Fraktionen und dem Präsidenten der Justizkommission gebildet. Die Findungskommission hat die drei Bewerberinnen und Bewerber zu einem Gespräch eingeladen. Eine Person hat ihre Bewerbung anschliessend zurückgezogen. Die Findungskommission hat mit zwei Bewerberinnen Gespräche geführt und weitere vertiefte Abklärungen getroffen. Beide Bewerberinnen erfüllen sowohl die gesetzlichen als auch persönlichen Voraussetzungen für die Wahl als Präsidentin des Obergerichts und des Verwaltungsgerichts. Die Findungskommission hat gestützt darauf dem Landratsbüro einen Wahlvorschlag unterbreitet. Das Landratsbüro schlägt übereinstimmend mit der Findungskommission dem Landrat zur Wahl als Präsidentin des Obergerichts und des Verwaltungsgerichts lic. iur. Livia Zimmermann vor. Die Bewerbung von lic. iur. Barbara Brodmann bleibt weiterhin bestehen.

Livia Zimmermann ist seit Januar 2005 Kantonsgerichtspräsidentin II des Kantonsgerichts Nidwalden. Nach dem Erwerb des Anwaltspatents im Jahre 1997 im Kanton Aargau startete sie die juristische Laufbahn als Gerichtsschreiberin an einem erstinstanzlichen Gericht. Seit dem Jahr 2000 lebt und arbeitet sie im Kanton Nidwalden. In der vierjährigen Anstellung als Gerichtsschreiberin des Ober- und Verwaltungsgerichts Nidwalden und als Sekretärin der Anwalts- und Beurkundungskommission lernte sie die Wirkungsweise der Nidwaldner Justiz umfassend kennen. In den Jahren 2005 bis 2010 leitete sie als Präsidentin die Mieterschlichtungsbehörde. Seit ihrem Amtsantritt 2005 als Gerichtspräsidentin II und Stellvertreterin des Geschäftsführenden Kantonsgerichtspräsidenten prägt sie die Rechtsprechung im Zivil- und Strafrecht sowie die Aussenwirkung des Kantonsgerichts mit. Livia Zimmermann hat in ihrer langjährigen juristischen Berufslaufbahn ihr Wissen, ein hohes Berufsethos und Engagement, ausgewiesene Führungsqualitäten sowie ihre Fähigkeiten als Richterin unter Beweis gestellt.

Barbara Brodmann ist seit August 2017 Vizepräsidentin des Ober- und Verwaltungsgerichts Nidwalden. Nach dem Erwerb des Anwaltspatents im Jahre 2006 im Kanton Luzern arbeitete sie einerseits als Rechtsanwältin in Willisau und andererseits beim Rechtsdienst des Kantons Nidwalden, wodurch sie Praxiserfahrung sowohl im Zivil- und Strafrecht als auch im Verwaltungsrecht machen konnte. Als Gerichtsschreiberin des Ober- und Verwaltungsgericht Nidwalden in den Jahren 2011-2017 war sie in allen Rechtsgebieten in der Rechtsprechung tätig. Barbara Brodmann ist im Kanton Baselland aufgewachsen und lebte lange in Luzern. Seit 2017 wohnt sie im Kanton Nidwalden. Seit ihrem Amtsantritt im August 2017 als Vizepräsidentin des Ober- und Verwaltungsgerichts führt sie den Vorsitz der Zivilabteilung und der Beschwerdeabteilung in Strafsachen des Obergerichts sowie der Sozialversicherungsrechtlichen Abteilung des Verwaltungsgerichts. Dabei hat sie ihre Fachkenntnisse sowie ihre Fähigkeiten im Bereich der Prozessleitung, Prozess- und Verhandlungsführung unter Beweis gestellt.

Das Landratsbüro ist überzeugt, mit lic. iur. Livia Zimmerman eine ausgewiesene Juristin mit einer breiten Erfahrung in den verschiedenen Rechtsgebieten vorschlagen zu können. Mit ihren charakterlichen Eigenschaften bringt sie die persönlichen Voraussetzungen für eine Präsidentin des Obergerichts und des Verwaltungsgerichts mit. Ihre langjährige Erfahrung als Gerichtspräsidentin befähigt sie, die neuen Aufgaben bestens wahrnehmen zu können.

Mit Beschluss vom 19. Dezember 2018 hat der Landrat gestützt auf Art. 32 Abs. 3 des Gerichtsgesetzes den Gesamtbeschäftigungsgrad der Präsidien und Vizepräsidien des Ober- und Verwaltungsgerichts auf 180 Stellenprozent festgelegt. Die amtierende Vizepräsidentin des Ober- und Verwaltungsgerichts übt die Tätigkeit mit 80 Stellenprozent aus. Der Landrat legt bei der Wahl den Beschäftigungsgrad der einzelnen Präsidien fest. Das Landratsbüro kann den Beschäftigungsgrad der Präsidien mit deren Zustimmung ändern.

Antrag

Das Landratsbüro beantragt dem Landrat als Präsidentin des Obergerichts und des Verwaltungsgerichts mit einem Pensum von 100 Prozent Frau lic. iur. Livia Zimmermann, Beckenried, für den Rest der Amtsdauer 2016-2020 mit Amtsantritt am 1. Juli 2019 zu wählen.

Freundliche Grüsse
LANDRATSBÜRO

Ruedi Waser
Landratspräsident

Armin Eberli
Landratssekretär